

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Sanierungs- und Organisationsgutachten

Arbeitsbesprechung Nr. 46 (Beleuchtung SH)

Protokoll

Datum: 30.01.2014

Zeit, Ort: 12:00 Uhr, WST

Aufstellung: C.Franzen

Teilnehmer: WST/Hr.Sock, WST/Hr.Mittelstädt, KCI/Hr.Franzen

Verteiler: wie Teilnehmer, sowie VBA, DCA, EGS, BBM

Nr.	Thema	Zu erledigen durch:	Zu erledigen bis:
46.01	Personalstruktur, Standorte		
	<p>Die Beleuchtungsabteilung hat neben der Leitung 4 Meister, sowie 19 Beleuchter (durchschnittlich 4-5 gleichzeitig pro Schicht). Die Räume werden wie folgt genutzt:</p> <p>SH:</p> <ul style="list-style-type: none">- 2/21: Büro der Leitung- 1/21: Büro der Stv. Leitung- B/21: Büro Meister (max. 2 Meister gleichzeitig)- S/39, KUL/Z/51/1: Umkleideräume (zentral, genutzt von allen technischen Abteilungen)- S/36: Aufenthaltsraum		
46.02	Anforderungen Räume		
	<p>Die Anordnung der Büros Leitung, Stv.Lehitung und Meister übereinander ist schlecht für die Kommunikation. Besser wäre ein großes Büro.</p> <p>Schichtübergaben finden um 8 und 15 Uhr statt. Hierfür fehlt ein Besprechungsraum, da der Aufenthaltsraum dann zu klein ist.</p>		
46.03	Lagerflächen, Werkstatt		
	<p>Die vorhandenen Lagerflächen sind wie folgt aufgeteilt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Schränke im Flur S/28 für Leuchtmittel- Beleuchtungslager U/51/2 und KUL/U/51- Im Gang U/51/5 werden temporär Scheinwerferwagen gelagert- Abgetrennte Bereiche in B/51 als Farbenlager und Tagesbedarf (Lampen, Kabel, etc.). Bühnennähe ist zwingend erforderlich.- KUL/E/71/8 Beleuchtungslager als Zwischenlager und		

Nr.	Thema	Zu erledigen durch:	Zu erledigen bis:
	<p>Tagesbedarf. Darüber ist eine Ebene eingezogen, die als Elektrolager genutzt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2- 3 Fächer des Prospektlagers SH werden für lange Bauteile der Beleuchtung genutzt. - Kleinlager Beleuchtung - Stellwerkslager <p>Die Beleuchtungswerkstatt mit 6 Arbeitsplätzen liegt in B/32.</p>		
46.04	Ausstattung Beleuchtung		
	<p>Die Infrastruktur, Dimmer und Pulte sind in der Sanierung erneuert worden und entsprechen den Anforderungen.</p> <p>Die Geräte sind teilweise sehr alt (bis zu 30 Jahre alte Scheinwerfer). Hierdurch viel Wartungsaufwand.</p> <p>Durch die Sanierung ist der neue Steckertyp (DBS) eingeführt worden. Hierdurch erhöhter Bedarf an neuen Kabeln, Adaptern, etc. Lichtzeichen werden über das Netzwerk gesteuert, auch dies erfordert neue Kabel.</p>		

aufgestellt, 03.05.2014
i.V. C. Franzen